

Zur Vorlage für den Ortsbeirat Hönow am 15.03.2017

Grünzug Hönow

Seit der Projektierung des Bebauungsplanes SEW sind jetzt nahezu 30 Jahre vergangen. Ausgehend von der Urfassung sind in den Jahren viele notwendige Anpassungen und Veränderungen vorgenommen worden.

Der Grünzug war davon bisher unberührt. Durch die Nutzungsänderungen im Bereich südlich der L33 und nördlich des Grünzuges haben sich die Bedürfnisse der Bürger und die Nutzung des Grünzuges mitverändert. Es haben sich neue Zugangswege herausgebildet. Auf den Arbeitswegen in Richtung U-Bahn werden einige Wege im Grünzug stark genutzt und frequentiert. Hieraus ergeben sich Sicherheitslücken hinsichtlich der gefahrlosen Benutzung der Wege im Grünzug.

Besondere Auswirkungen wird die Bebauung im Bereich Schulstraße/ Bogenstraße auf den Grünzug haben. Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass der Grünzug in diesem Bereich unterbrochen wird und damit die im B-Plan gesetzten Grundlagen und Ziele ausgehebelt werden. Gleiches gilt für den Bereich Neubau Lidl- Markt. Hier wird eine große Fläche aus dem Bebauungsplan SEW ausgegliedert. Es kann also festgestellt werden, dass die ursprünglich geplante Nutzung nicht mehr vorhanden ist.

Es ist deshalb dringend erforderlich, den Grünzug neu zu gestalten/anzupassen.

Aus der Begehung am 13.03.2017 ist folgender Handlungsbedarf abzuleiten:

- Beleuchtung der Wege im Grünzug in Verlängerung Ulmenstrasse und Auf der Höhe, und in Richtung U-Bahn (südlich L33).
- Instandsetzung der Wege, große Teile der Wege sind versiegelt, sodass das Regenwasser nicht schnell genug abfließen kann und die Wege nicht mehr passierbar sind. Die obere Deckschicht ist stellenweise nicht mehr vorhanden. Das Wegenetz ist zu überprüfen und den Erfordernissen der Bürger anzupassen (neue Wege).
- Der Schnitt der Bäume und Sträucher erfolgte in der Vergangenheit nicht immer fachgerecht, es sind dringend Ersatzpflanzungen vorzunehmen und die restlichen Sträucher müssen einen Erhaltungsschnitt bekommen. Es ist zu erkennen und festzustellen, dass bei der Erstellung des B-Planes für die SEW kein Gartenarchitekt eingesetzt war. Es sind viele Bäume gepflanzt worden, die hier nicht den richtigen Standort gefunden haben (z.B. Pappeln, Vogelbeerbäume).
- Durch unsachgemäßen Baum- und Rasenschnitt sind mehrere Bäume stark geschädigt worden, hier sind zeitnah Neupflanzungen erforderlich, besonders stark sind die Vogelbeerbäume betroffen.

- Die abgerissenen Holzbrücken in der Nähe der Kita Gänseblümchen sind schnellsten zu ersetzen – hier wurde ein wichtiger und vielbenutzter Weg unterbrochen, es besteht Unfallgefahr.
- Die Wege und Grünflächen werde sehr häufig mit LKWs befahren, das schädigt die Wege und die Grünflächen erheblich.
- Verdichtung der Bepflanzung südlich der L33 und östlich der Mahlsdorfer Str. (Kreuzungsbereich), um den Schallschutz für die Anwohner zu verbessern.
- Seit der Schließung des Seropunktes ist das Ablegen von Müll im Grünzug sehr stark angestiegen, die Inbetriebnahme des Seropunktes sollte überdacht werden. Die jetzigen Standorte sind nicht bürgerfreundlich.

Was die Neu- und Ersatzplantungen betrifft, bin ich mit Herrn Kunze von der Verwaltung seit einem guten Jahr im ständigen Austausch. Allerdings steht die Bestätigung meiner Bewerbung als Baumschutzverantwortlicher noch aus.

Welche Anregungen gibt es noch:

Um die Lebensumstände der berenteten und behinderten Bürger zu verbessern ist es sicher eine Überlegung wert, den Zugang zu einem Haustier durch die Senkung oder Streichung der Hundesteuer zu erleichtern. Hunde sind hier interessant, da sie keine so hohe Lebenserwartung haben wie z.B. Katzen, die ungleichere Weise nicht besteuert werden!

Die Umfrage unter den ü 60-jährigen hat ergeben, dass bei den Senioren erhebliches Potenzial vorhanden ist. Zum Wohl der Gemeinde sollten wir das nicht ungenutzt verschwenden.

Ein erster Schritt wäre, die Bedeutung des Seniorenbeirates anzuerkennen und zu akzeptieren. Die Mitbestimmung/ das Stimmrecht in der GV sind nicht gegeben.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Henkel
OT Hönow

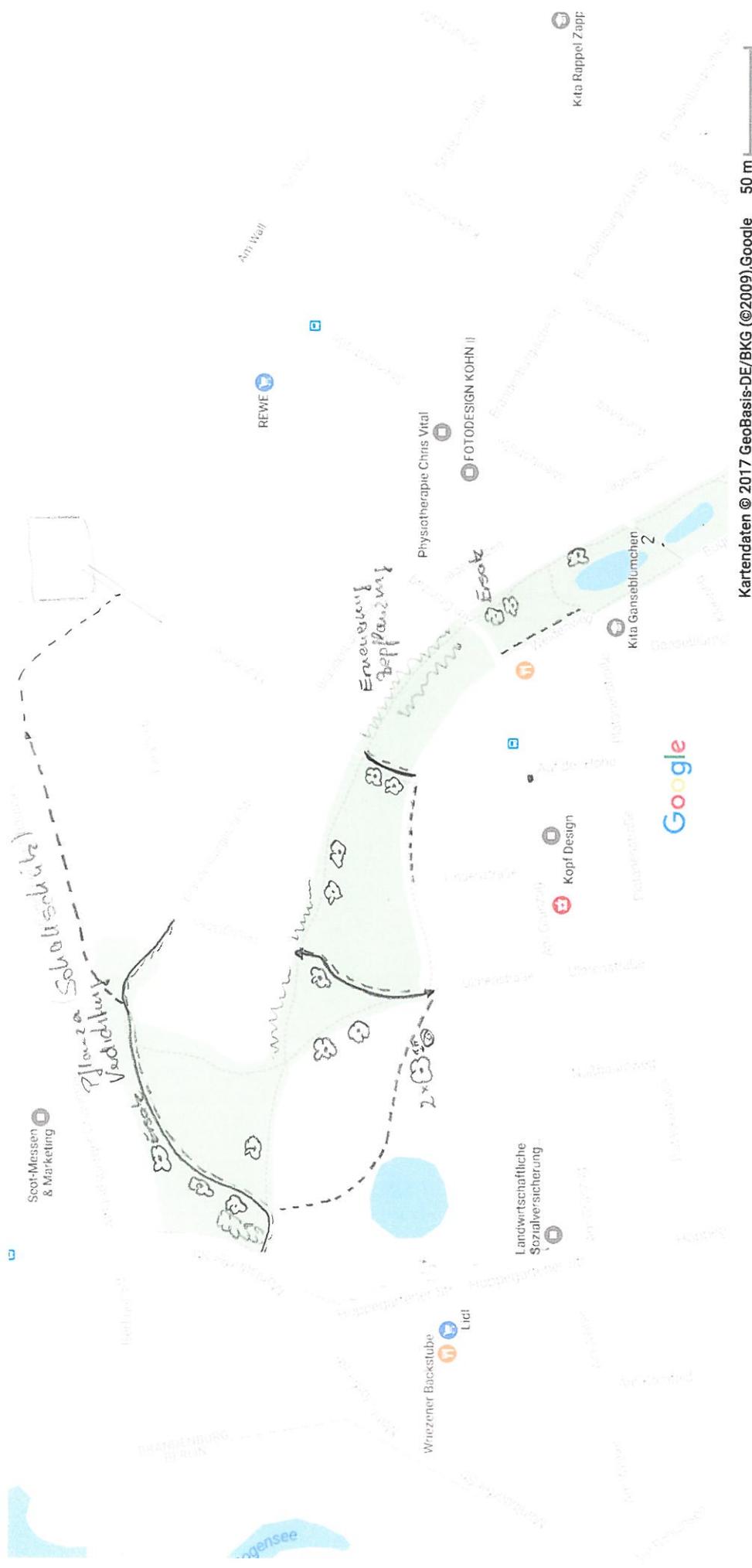
**Anwesenheitsliste
Ortsbeirat Hönow**

Ort: Hönow
Datum: 15.03.2017
Beginn: 19~~05~~ - 19~~45~~ Uhr

Name	Unterschrift
Peter Schulze	E
Christian Klahr	C. Klahr
Christian Arndt	C.
Kathleen Gohs	KG
Helga Hummel	E
Karin Kolleyer	E
Thomas Stauber	TSt
Rainer Voggenreiter	R. Voggenreiter
Elke Zielisch	E. Zielisch
Verwaltungsmitarbeiter:	
Knobbe	K. Knobbe
Gäste:	

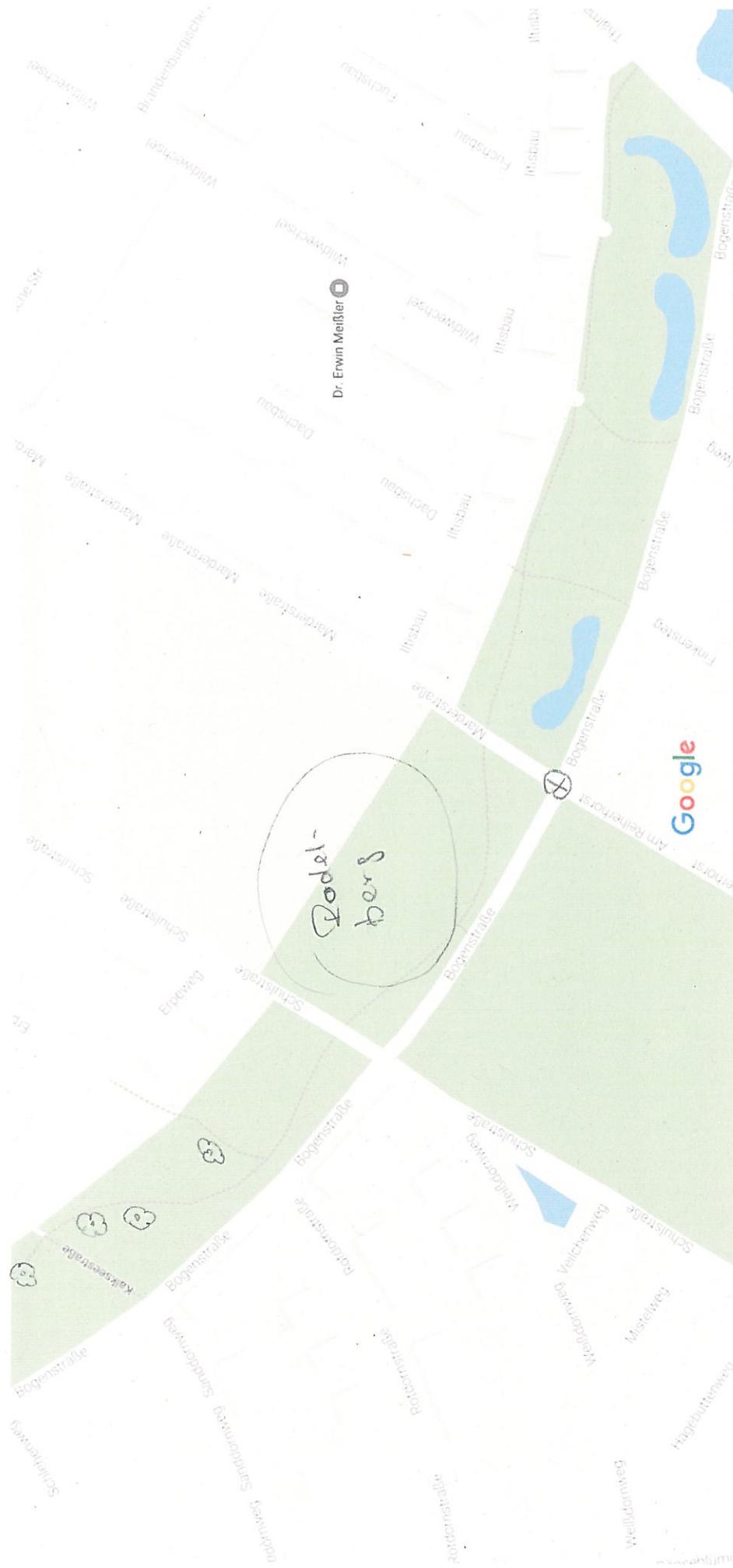
--- Wegekonzept

Google Maps



Kartendaten © 2017 GeoBasis-DE/BKG (©2009),Google 50 m

↑
15 x 20



Doppelberg

Dr. Erwin Meißler



Kartendaten © 2017 GeoBasis-DE/BKG (©2009), Google 20 m